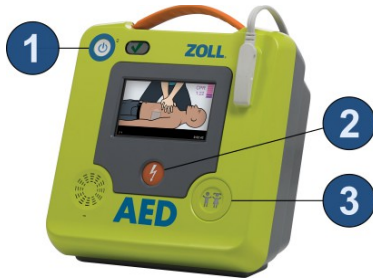


Automatisch externer Defibrillator ZOLL AED 3



- 1 Ein/ Aus
- 2 Schocktaste
- 3 Kindertaste
- 4 Drucktiefe

AED Einsatz



Bewusstlose Person ohne Atmung oder mit abnormer Atmung ("Schnappatmung").

- **Eigenschutz:** KEINE Selbstgefährdung! Unmittelbare Gefahren beseitigen!
- Rettungsdienst **Notruf 144** alarmieren, LAUT um Hilfe rufen, AED anfordern!
- **Reanimieren** nach Kenntnisstand oder gemäss Anweisung des Notrufdisponenten.

AED Anwendung



Gerät einschalten ①, den gesprochenen & dargestellten Anweisungen folgen.

- Bei Kindern: **Kindertaste** ③ drücken.
- Oberkörper entkleiden, trocknen und an den Klebestellen Haare rasieren.
- **Klebelektroden** (Pads) **aufkleben** (Abbildung beachten).
- Während der Analyse: Patient nicht berühren.
- Falls "Schock empfohlen": **Patient nicht berühren & blinkende Schocktaste drücken** ②.
- Der **AED ersetzt NICHT eine qualitativ hochwertige Reanimation** insbesondere die Herzdruckmassage!

Sicherheitshinweise



Vor der Schockabgabe sicherstellen, dass niemand den Patienten berührt!

- Patient darf nicht auf guten elektrischen Leitern liegen (z.B. Wasserlache, Gitterrost)!
- Keine leichtflüchtigen, brennbaren Gase oder Flüssigkeiten in der Nähe (z.B. Benzin)!
- Starkstrom kann Analyse beeinträchtigen.

AED Funktionsweise & CPR-Feedback

Während der Analyse entscheidet der AED, ob die Schocktaste freigegeben wird oder nicht (**defibrillierbarer Rhythmus**). Die Schocktaste wird nur freigegeben, wenn der Patient einen Nutzen davon hat (z.B. Kammerflimmern). Der AED hat hunderttausende solcher Rhythmen gespeichert, was zu einer sehr genauen Auswertung führt und missbräuchliche Anwendung verhindert.

CPR-Feedback: Der Beschleunigungssensor unterstützt die Helfenden bei der Herzdruckmassage (Drucktiefe wird auf dem Display angezeigt ④). Falls zu wenig fest gedrückt wird, kommt die **Anweisung "fester drücken"**. Durch das akustische Metronom (Taktgeber) werden die Helfenden an die optimale Druckfrequenz herangeführt.

Um den AED effektiv einsetzen zu können empfehlen wir eine fundierte Notfall-Schulung und regelmässige Weiterbildung. Wir beraten Sie gerne bei der für Sie optimalen Schulung & Ausrüstung.

Leben retten lernen – Werden auch Sie zum First-Responder!

